

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Ehrenamtliche und Helferkreise,

heute möchte ich Sie gerne wieder über einige interessante Neuigkeiten informieren:

1. Online-Fortbildung „Menschenhandel in Deutschland im Kontext von Flucht“ am 20. August 2020

Der Bundesweite Koordinierungskreis gegen Menschenhandel e.V. bietet am 20. August 2020 von 11:00 bis 12:30 eine Online-Fortbildung zur „Einführung in das Phänomen Menschenhandel in Deutschland im Kontext von Flucht“ an. Das Seminar richtet sich an Interessierte, die ehren- oder hauptamtlich mit Geflüchteten Kontakt haben. Neben umfassenden Informationen zum Thema wird auch der direkte Austausch mit Expert*innen im Mittelpunkt stehen und konkrete Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt. Weitere Informationen zum kostenfreien Online-Seminar finden Sie bei Interesse im angehängten PDF (200820_KOK_Einladung_Online-Fortbildung_Einführung in das Phänomen Menschenhandel).



2. Informationen zum Familiennachzug von und zu Geflüchteten

Der Suchdienst des Deutschen Roten Kreuz unterstützt Menschen bei der weltweiten Suche nach Angehörigen. Ergänzend bietet er Geflüchteten auch Unterstützung dabei, die Familie nach der Flucht wieder zusammenzuführen. Im Rahmen dieser Tätigkeit veröffentlicht der Suchdienst auch Fachinformationen, die den aktuellen Rechtsstand zum Familiennachzug in Deutschland zusammenfassen. Im angehängten PDF (DRK-Suchdienst_Fachinformation_Familienzusammenführung_FLüchtlinge (Juli 2020)) werden offene Rechtsfragen dargestellt, die aktuell vom Bundesverwaltungsgericht an den EuGH zur Klärung vorgelegt wurden. Weiter werden konkrete Hinweise für die Praxis gegeben. Bei Fragen zu konkreten Fällen wenden Sie sich gerne an mich bzw. direkt an die Migrationsberatungsstellen.



3. Lernunterstützung für Schüler – Veröffentlichung der Stadt Würzburg

Die Stadt Würzburg hat eine Übersicht zu Lernunterstützungsangeboten für Schüler*innen zusammengestellt und als PDF (Lernunterstuetzung_Stadt_Wuerzburg_Kinder_und_Jugendliche) veröffentlicht. In den einzelnen Kapiteln sind auch stadtteilübergreifende Angebote aufgeführt. Diese stehen auch Menschen aus dem Landkreis offen.

Für die angesprochenen Leistungen zu Bildung- und Teilhabe finden Landkreisbewohner die Ansprechpersonen unter [https://www.landkreis-](https://www.landkreis-wuerzburg.de/B%C3%BCrger-Politik-Verwaltung/Landratsamt-Fachbereiche/Jobcenter/Verwaltung-Leistungen-zur-Grundsicherung/Bildung-Teilhabe/)



[wuerzburg.de/B%C3%BCrger-Politik-Verwaltung/Landratsamt-Fachbereiche/Jobcenter/Verwaltung-Leistungen-zur-Grundsicherung/Bildung-Teilhabe/.](https://www.landkreis-wuerzburg.de/B%C3%BCrger-Politik-Verwaltung/Landratsamt-Fachbereiche/Jobcenter/Verwaltung-Leistungen-zur-Grundsicherung/Bildung-Teilhabe/)

4. Zugang zum SGB II und zur Erwerbstätigkeit für drittstaatsangehörige Ausländer*innen

Darf der Mensch, dem ich helfe arbeiten? Eine einfache Frage, auf die es keine einfache Antwort gibt, wenn dieser Mensch nicht die deutsche Staatsbürgerschaft hat. Denn inzwischen kennt das Aufenthaltsgesetz ganze 100 unterschiedliche Rechtsgrundlagen für Aufenthaltstitel und andere Aufenthaltspapiere. Und von diesen hängt die Antwort auf die Frage ab, die deshalb auch immer nur im Einzelfall gegeben werden kann. Eine erste, schön bunte, Orientierung bietet die ggua unter https://www.ggua.de/fileadmin/downloads/tabellen_und_uebersichten/Zugang_SGB_II_und_Arbeitsmarkt.pdf. Darüber hinaus ist es sinnvoll, die Details mit einer der Migrationsberatungsstellen zu klären.

5. Kostenfreies Corona-Kinderbuch zum Vorlesen in 65 Sprachen

Im Rahmen eines Projektes hat die Referenzgruppe für Mentale Gesundheit und Psychosoziale Unterstützung des Interagency Standing Committeees (IASC) ein Corona-Kinderbuch zum Vorlesen in 65 Sprachen entwickelt. Das Buch mit dem Titel „Du bist mein Held – Was Kinder gegen Covid-19 tun können“ gibt es als kostenfreien PDF-Download auf der Internetseite <https://interagencystandingcommittee.org/iasc-reference-group-mental-health-and-psychosocial-support-emergency-settings/my-hero-you>. Das Buch erzählt eine auf Kindergarten- und Grundschulkindern ausgelegte Heldengeschichte in deren Verlauf Kindern Bewältigungsstrategien für belastende Situationen vorgestellt und Informationen rund um die Pandemie vermittelt werden.

Bitte melden Sie sich jederzeit gerne bei Fragen und Anregungen.
Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit, ein schönes Wochenende und weiterhin viel Kraft für Ihr großartiges Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Goldmann

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.
Ehrenamtskoordination Flüchtlingshelferkreise - Integrationslotse
Randersackerer Straße 25
97072 Würzburg
Tel. 0931 38659-118
Fax 0931 38659-199
Mobil 0172 7926928
[mailto: t.goldmann@caritas-wuerzburg.org](mailto:t.goldmann@caritas-wuerzburg.org)
www.caritas-wuerzburg.org

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration gefördert

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie mir gerne eine formlose Antwortmail.